

11.12.2019

Pressemitteilung 07/2019

Gräfenberger Grüne setzen auf Mischung aus Erfahrung und Jugend sowie eine abwechselnd mit Frauen und Männern besetzte Liste

Stadtratsliste der Gräfenberger Grünen steht

Gräfenberg. – Mit großer Aufbruchsstimmung gehen die Gräfenberger Grünen in die Stadtratswahl am 15. März 2020. „Es ist uns gelungen, eine Liste mit einer guten Mischung aus Erfahrung und Jugend, Männern und Frauen aus dem gesamten Stadtgebiet aufzustellen,“ freut sich der Stadtrat und Kreisrat Matthias Striebich, der die Liste auf Platz eins anführt und damit seine Erfahrung einbringt. „Wir konnten in den vergangenen sechs Jahren schon einiges bewegen von dem, was wir uns bei der Wahl 2014 vorgenommen hatten, aber es gibt auch noch viel zu tun“, so Striebich. Besonders bei Verkehrspolitik, Natur- und Umweltschutz sowie beim Flächenverbrauch seien stärkere Grüne im Stadtrat notwendig, um mehr zu erreichen.

Die junge Generation ist gut auf der Liste vertreten. Das Durchschnittsalter beträgt nur 42 Jahre. Mit Lea-Marie Link, Henrik Schiller und Valentin Striebich sind drei Kandidierende dabei, die erst kurz vor der Wahl 18 werden. „Damit dürften wir in Gräfenberg ein Alleinstellungsmerkmal haben und auch die abwechselnd mit Männern und Frauen besetzte Liste ist in Gräfenberg durchaus keine Selbstverständlichkeit“, betont Stefan Fent, der auf Platz drei kandidiert. „Wenn wir die Jugend für Politik begeistern wollen, müssen wir ihr auch Möglichkeiten bieten, mitzugestalten“, fügte er hinzu. Eine der jungen Kandidierenden, Lea-Marie Link aus Höfles, kandidiert auf Platz vier und damit auf einem der vorderen Plätze. „Ich bringe die Erfahrung einer jungen Frau aus einem Außenort mit und möchte diese im Stadtrat einbringen. Zum Beispiel konnte ich in den vergangenen Jahren das – nicht vorhandene – öffentliche Verkehrssystem bei uns selbst erleben“, betonte sie.

Mit Christiane Scheumann auf Platz zwei und Doris Hoos-Schütz auf Platz sechs kandidieren zwei Frauen im vorderen Bereich, die sich in den letzten Jahren einen Namen durch ihr

Engagement in Kirchengemeinde, Elternbeirat und im sozialen Leben der Stadt gemacht haben. Sie waren auch im Organisationsteam des Open Mind Festivals vertreten.

Gewählt wurden außerdem drei Ersatzkandidaten. Für die Grünen ist das ein Zeichen, dass sie keine Probleme hatten, Kandidierende für ihre Liste zu finden.

Die gesamte Liste:

1	Matthias	Striebich	53	Gräfenberg
2	Christiane	Scheumann	43	Gräfenberg
3	Stefan	Fent	50	Gräfenberg
4	Lea-Marie	Link	17	Höfles
5	Rüdiger	Hanke	56	Walkersbrunn
6	Doris	Hoos-Schütz	47	Gräfenberg
7	Reinhard	Fischer	48	Gräfenberg
8	Martha	Schmitt	55	Gräfenberg
9	Stefan	Trykowski	49	Gräfenberg
10	Raphaela	Wagner	35	Thuisbrunn
11	Michael	Schütz	47	Gräfenberg
12	Sandra	Striebich-Dunder	51	Gräfenberg
13	Henrik	Schiller	17	Gräfenberg
14	Elke	Kreil	53	Gräfenberg
15	Valentin	Striebich	17	Gräfenberg
16	Martina	Schönlner	48	Hohenschwärz

Ersatzkandidaten:

1	Wolfram	Hahn	55	Gräfenberg
2	Kerstin	Stark	51	Walkersbrunn
3	Leon	Schmitt	20	Gräfenberg

Rückfragen an Matthias Striebich, 09192/6799